

Bezirksliga Herren Nord

FC Rastede : TuS Sande II
Freitag, 05.11.2021, 20:00 Uhr

Der lange Kampf hat sich gelohnt

Nach 5 Stunden hartem Kampf entführten die Gäste des TuS Sande II am vergangenen Freitag in der Bezirksliga Herren Nord beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim FC Rastede. Wie knapp es im Spiel wirklich zuing, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 37:29. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 6. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Biele / Black. Nach diesem auch trotz Ersatzstellung erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Hannes Biele nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ammermann / Albrecht bekamen es im ersten Spiel mit Dreyer / Olierook zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Ammermann / Albrecht am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Einen wichtigen Sieg verpassten Jeske / Bödeker bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Biele / Black. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz an die jeweiligen Sieger ging. Chancenlos waren Weidmann / Vowinkel gegen Black / Knoppe nicht, aber mehr als ein 2:11, 11:7, 8:11, 7:11 war nicht zu holen. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Frithjof Ammermann nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Mit nur einem Satzverlust ging Rudolf Albrecht gegen Hannes Biele durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit 3:1 gewann Patrick Jeske gegen Wynand Olierook und gab dabei nur einen Satz ab. Schnell besiegelt war danach die Niederlage von Sören Bödeker beim deutlichen 0:3 gegen Eddi Dreyer. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Frank Weidmann hatte im Spiel gegen Peter Knoppe am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Dion Vowinkel am Nebentisch anschließend die Partie mit 1:3 gegen Anke Black abgab. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Frithjof Ammermann bei seiner 1:3-Niederlage von Hannes Biele dann doch niedergerungen worden. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Rudolf Albrecht und Frank Black, die Rudolf Albrecht letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das Einzel zwischen Patrick Jeske und Eddi Dreyer endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Nach gewonnenem ersten Satz gab Sören Bödeker das Spiel gegen Wynand Olierook noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Frank Weidmann am Nebentisch anschließend das Match mit 1:3 gegen Anke Black abgab. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Dion Vowinkel bei seiner Pleite gegen Peter Knoppe. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Ammermann / Albrecht über die 1:3-Niederlage gegen Biele / Black hinweggetröstet werden mussten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der FC Rastede am 06.11.2021 gegen den MTV Jever III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 12.11.2021 gegen den Vareler TB mitnehmen.

Punkte:

FC Rastede

Doppel: Ammermann / Albrecht (1), Jeske / Bödeker (0), Weidmann / Vowinkel (0)

Einzel: F. Ammermann (1), R. Albrecht (2), P. Jeske (2), S. Bödeker (0), F. Weidmann (1), D. Vowinkel (0)

TuS Sande II

Doppel: Biele / Black (2), Dreyer / Olierook (0), Black / Knoppe (1)

Einzel: H. Biele (1), F. Black (0), E. Dreyer (1), W. Olierook (1), A. Black (2), P. Knoppe (1)